

1. Neujahrs-Küstenputz
2. Wir-haben-es-satt-Demo
3. Saatguttausch
4. Nistkästen in den Wallanlagen
5. Gedenken an Fukushima & Tschernobyl
6. BUGA 2025
7. Windradbesteigung
8. Wildblumen
9. Küstenputztag
10. Klimakrisenaktionstag
11. Apfelfest
12. Geplante Bebauung im LSG Diedrichshagen
13. Stellungnahmen
14. Social Media & Website
15. Ausschüsse und Ortsbeiräte

### 1. Neujahrs-Küstenputz



Der BUND Rostock folgte auch in diesem Januar dem Aufruf des offenen Rostocker Meeresmüllstammtisch und unterstützte den Neujahrs-Küstenputz mit vielen ehrenamtlichen Müllsammlern. Es galt, die vielen Feuerwerksteile schnellstmöglich zu beseitigen, bevor sie ins Meer eingespült werden oder zu kleineren Partikeln zerfallen, die sich im Sand anlagern. Gemeinsam möchten wir Aufmerksamkeit für die Schäden hervorrufen, die das Zünden von Feuerwerkskörpern für unsere Umwelt mit sich bringt.

### 2. Wir-haben-es-satt-Demo

Im Januar fuhrten wir anlässlich der Grünen Woche wieder gemeinsam zur jährlichen Agrar-Demo nach Berlin, um dort gegen die industrielle Landwirtschaft und für ökologischen Landbau zu demonstrieren. [www.wir-haben-es-satt.de](http://www.wir-haben-es-satt.de)

### 3. Saatguttausch

Saatgut steht am Anfang jeden Gartenjahres. Die neue Saison beginnt mit dem Aktionstag „Saatgut tauschen – Vielfalt entdecken“ im Rostocker Rathaus. Im März waren GärtnerInnen eingeladen, Samen ihrer liebsten, robustesten oder exotischsten Sorten mitzubringen und zum Tausch anzubieten. Der BUND Rostock beteiligte sich bei der Organisation und mit einem eigenen Stand zu seinen Wildblumenmischungen.



### 4. Nistkästen in den Wallanlagen

Der BUND Rostock hat seit vielen Jahren rund 10 Meisenkästen in den Rostocker Wallanlagen hängen. Diese werden ehrenamtlich beobachtet, gepflegt und bei Bedarf ersetzt.

### 5. Gedenken an Fukushima & Tschernobyl

Mit zwei Aktionsständen in der Rostocker Innenstadt gedachte der BUND Rostock den beiden Atomkatastrophen Fukushima im März und Tschernobyl im April, erinnerte an die Gefahren durch Atomkraftwerke, das ungelöste Problem der Atommülllagerung und informierte zu Energiesparen und der Nutzung erneuerbarer Energien. Für die Passanten gab es selbst gebastelte Keks-AKW zum Vernaschen.



## 6. BUGA

Mit Hilfe der [BUGA 2025](#) sollen mehrere Großprojekte rund die Rostocker Warnow realisiert werden. Diese werden teils als Planungswettbewerb ausgeschrieben. Der BUND Rostock hatte als Sachverständiger in Vertretung der Rostocker Umweltverbände in den Preisgerichten zum Warnowrund und zum Stadtpark auf der ehemaligen Deponie eine Stimme und hat sich hier im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung eingesetzt. Als Mitglied des neu gegründeten Bürgerbeteiligungsrates konnte der BUND den Bürgerbeteiligungsprozess rund um die BUGA begleiten und optimieren.

Im August organisierte der BUND Rostock ein Partnertreffen *Bildung für nachhaltige Entwicklung auf der BUGA 2025*. In diesem ersten Planungsgespräch haben wir uns gemeinsam mit dem Rostocker Fachbereich BUGA 2025 und mit Umweltbildenden vernetzt. Projekte zur Vorbereitung und Erprobung der BNE auf der Gartenschau wurden entwickelt.

## 7. Windradbesteigung

Im Rahmen der [Rostocker Energietouren](#) bietet der BUND jährlich ein bis zwei Windradbesteigungen in einem Windpark nördlich von Güstrow an. Hier wird das Windrad bis in eine Höhe von 80m bestiegen und ein Einblick in die Funktionsweise und den Aufbau gegeben.

## 8. Wildblumen



Naturnahes Gärtnern bietet unseren Insekten, Vögeln und Fledermäusen Nahrung und Lebensraum. Neben dem Verzicht auf Pestizide und Dünger bilden heimische, ungefüllte Wildpflanzen die Basis. Die wachsen von Natur aus in unserer Region und bestehen in ihrer Wildform. Wir haben vor vielen Jahren Wildblumen aus regionalem Anbau in einem Rostocker Naturgarten ausgesät sammeln, sortieren und verpacken nun über den ganzen Sommer hinweg Samen sonniger und schattiger Standorte. Diese verteilen wir gegen eine kleine Spende und freuen uns über die Verbreitung dieser bunten und insektenfreundlichen Schönheiten. [Weitere Informationen](#)

## 9. Küstenputztag

Der offene Rostocker Meeresmüllstammtisch lud im September wieder zum Küstenputztag ([International Coastal Cleanup Day](#)) ein. An elf Standorten fanden Infostände, Müllsammlungen bzw. eine Kippenkarawane statt. Der BUND Rostock sammelte mit seinen ehrenamtlichen Helfern rund um die Warnow Müll.



## 10. Klimakrisenaktionstag



Ende September haben wir uns an dem von Rostock for Future organisierten [Klimakrisenaktionstag](#) in der Langen Straße beteiligt. Neben Infos rund um die Themen Energiesparen, Naturnahes Stadtgrün und Meeresmüll haben wir die am Küstenputztag gesammelten Zigarettenskippen ausgestellt. Innerhalb von nur zwei Stunden wurden an elf Rostocker Standorten von rund 500 HelferInnen über 100.000 Kippen zusammengetragen. Kippen bestehen aus nicht abbaubarem Zelluloseacetat (Plastik) und enthalten hunderte giftiger Chemikalien. Schon eine Kippe pro Liter Wasser ist für Fische tödlich!

## 11. Apfelfest



Ende September haben wir wieder gemeinsam mit dem Stadtforstamt und der Kita "Heidehummeln" auf unserem Obsthain in Wiethagen rund 1200 kg Äpfel geerntet. Die mobile Saftpresse der Mosterei Satow hat uns die Ernte zu 875 l leckerem Apfelsaft gepresst.

Den Saft haben wir gegen eine Spende verteilt. Mit der Spende bezahlen wir zum einen die Mosterei Satow und zum anderen wollen wir letzte Lücken auf unserem Obsthain mit Neuanpflanzungen schließen. Natürlich mit alten und regionalen Sorten, um einen Genpool zu erhalten. [Mehr Informationen](#)

## 12. Geplante Bebauung im LSG Diedrichshäger Land

Im Oktober wurden Pläne des städtischen Wohnungsbauunternehmens WIRO bekannt, Teile des Landschaftsschutzgebietes Diedrichshäger Land zu kaufen. Genau wie vor drei Jahren setzten sich der BUND Rostock und eine Bürgerinitiative gegen eine mögliche Bebauung und für die Erhaltung des Schutzgebietes ein. Die Fläche ist Lebensraum von 59 nach RL MV gefährdeten Arten wie z.B. Braunkehlchen, Bekassine, Rohrweihe und Kammolch, zudem Rastgebiet für Zugvögel. Schutzzweck ist u.a. der Erhalt dieser unverbauten Küstenlandschaft. Nach Pressemeldungen verfolgt die WIRO den Kauf aktuell nicht weiter. Wir haben das Unternehmen diesbezüglich um schriftliche Bestätigung gebeten und bleiben auch in Zukunft aufmerksam.

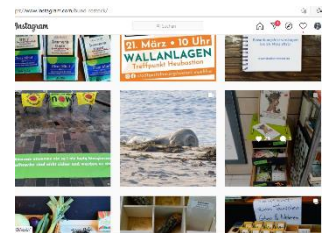


## 13. Stellungnahmen

In zahlreichen Stellungnahmen zu aktuellen Bauvorhaben konnte der BUND Rostock seine Forderungen für Klima- und Naturschutz geltend machen.

## 14. Social Media & Website

Besucht unsere tagesaktuell gefütterten Kanäle auf [facebook](#) und [instagram](#)! Auch auf unserer [Website](#) findet ihr Aktuelles, Termine, Pressemitteilungen und Themen.



## 15. Ausschüsse & Ortsbeiräte

Der BUND Rostock ist in den Ortsbeiräten Groß-Klein, Rostock Mitte sowie im Bauausschuss Gehlsdorf vertreten und setzt sich dort bei aktuellen Vorhaben für eine ressourcenschonende, klimafreundliche und grüne Stadtentwicklung ein.